Für Sie gelesen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **68 (1963-1964)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Für Sie gelesen

Die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft «Frau und Demokratie» hat beschlossen, zu Ehren ihrer verstorbenen Präsidentin einen *Ida-Somazzi-Fonds* zu gründen, der mit Preisen und vielleicht auch Stipendien jene Arbeiten und Publikationen fördern soll, die der Sache der freiheitlichen Erziehung, der Frauenbewegung und vor allem dem Frieden dienen wollen.

Der Beitritt der Schweiz zum *Europarat* ist nicht ohne Bedeutung für das Frauenstimmrecht: Falls sie die Menschenrechtskonvention unterschreiben will, muß logischerweise auch den Frauen das Wahlrecht zuerkannt werden. Ein ähnlicher Fall trat vor 100 Jahren ein, als ein Abkommen mit Frankreich über die freie Niederlassung und Berufsausübung aller Franzosen gleich welcher Religion die Gleichstellung der israelitischen Schweizer Bürger nach sich zog.

In Genf fand eine von der Internationalen Arbeitsorganisation einberufene Expertentagung statt, die sich mit der wirtschaftlichen und sozialen Lage der *Lehrer* der Primar- und Sekundarschulen befaßte. Die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Lehrer sollen eindeutig verbessert werden. Es wurde betont, daß keine Diskriminierung aus Gründen des *Geschlechtes,* der Rasse, der Hautfarbe, des *Zivilstandes,* des Glaubens oder der Anschauungen erfolgen dürfe. *BSF*

Schulfunksendungen im Januar | Februar

Erstes Datum: Jeweils Morgensendung (10.20 bis 10.50 Uhr).
Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30—15.00 Uhr).

16./24. Januar *Wildtiere in Gefangenschaft.* Prof. Dr. Heini Hediger, Zürich. (7. Schuljahr.)

17./18. Januar *Christian Morgenstern.* Aus seinem Leben und Dichten. Ernst Segesser, Wabern. (7. Schuljahr.)

21./31. Januar *Kantonswappen und ihre Bedeutung.* Dr. Werner Koller, Zürich. (6. Schuljahr.)

23./27. Januar *Das Okapi.* Die abenteuerliche Entdeckungsgeschichte der Waldgiraffe. Otto Lehmann. (6. Schuljahr.)

30. Januar/5. Februar: *Musik auf Befehl des Königs.* Hörfolge über Georg Friedrich Händels «Feuerwerksmusik». Jürg Lauterburg, Bern. (7. Schuljahr.)

3./14. Februar *Höhlenzeichnung aus Lascaux.* Bildbetrachtung von Walter Jonas, Zürich. (7. Schuljahr, 1. Teil 5. Schuljahr.)

4./10. Februar *Frieder und Hansel.* Ein Spiel nach einem Märchen von Eduard Mörike. Dr. Josef Schürmann, Sursee. (U.)

7./12. Februar *So wohnt und lebt man in Tunesien.* Reisebericht von Hans Zysset, Biembach. (7. Schuljahr.)

13./17. Februar *Auch Wasser wird gewaschen.* Sendung zum staatsbürgerlichen Unterricht. Robert Christ, Basel, unterhält sich mit Dr. Heinz Ambühl, Zürich, über den Gewässerschutz.